

Erledigt

Was kann man von der Hardware für einen Hackintosh verwenden?

Beitrag von „JahnMitH“ vom 10. November 2014, 19:52

guten Abend, habe 2 iMac´s (2011) und einen PC, den PC verwende ich für Privates und die iMacs sind zum arbeiten, hätte aber trotzdem die Vorteile des OSX Betriebssystems.

eine neues Motherbord brauch ich zu 100 % da es sowieso nicht mehr richtig funktioniert (USB verbogen).

hier mal die Auflistung meiner Hardware:

intel Core i5 2400
Asrock H61 iCafe
8 GB Dual Ram
crucial SSD 118 GB
Netzteil: Antec 520w
GTX 560TI

was könnte man davon verwenden? finde in dem Hardware Center keins der Teile.

wäre dann mein erster Hackintosh, deshalb auch noch ne frage habe gelesen das Ozmosis eigentlich contra Produktiv ist und man lieber alles Manuel einstellen soll oder so?

bedank mich schon mal 1000 mal bei euch.

Beitrag von „ProfA12345“ vom 10. November 2014, 19:53

:hware:, des weiteren sieht es nicht so schlecht aus. Ein Gigabyte-Board wäre nat. weit einfacher, funktionieren sollte es bei dir aber schon. Versuch doch einfach mal von einem

Unibeats-Stick zu booten.

Beitrag von „JahnMith“ vom 10. November 2014, 20:22

vergessen zu sagen, würde dann auch Yosemite installieren wenn es sicher läuft die ganzen neuerungen sind nicht schlecht, nur das alte Doc fand ich etwas besser, ist aber gewöhnung.

was für ein Mainboard würdest denn empfehlen?

Beitrag von „keiner99“ vom 10. November 2014, 20:23

mit dem App cDock schaut es wieder ganz wie das alte aus 😊

Beitrag von „max8995“ vom 10. November 2014, 21:21

Zitat

wäre dann mein erster Hackintosh, deshalb auch noch ne frage habe gelesen das Ozmosis eigentlich contra Produktiv ist und man lieber alles Manuel einstellen soll oder so?

Wo hast du denn bitte das gelesen? Ozmosis ist die beste Methode die man verwenden kann. Denn dadurch kommt man so nahe an einen echten Mac dran wie es mit keiner anderen Methode möglich ist. Hierbei wird ein EFI Bootloader und vieles mehr im Motherboard integriert. Weiteres dazu findest du im Wiki.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 10. November 2014, 21:31

Willst Du Dir das wirklich antun mit dem H61er Board? Das neuste Modell ist das ja nicht unbedingt. Das wird sich von der Power nicht allzuviel von Deinen alten iMacs abheben.. Aus Deinem UEFI-BIOS lässt sich ja immerhin ein Ozmosis basteln, ob das allerdings für Anfänger geeignet ist...

•

Beitrag von „JahnMith“ vom 11. November 2014, 12:47

Ich schrieb doch das Mainboard will ich zu 100 % wechseln da es sowieso schon ein Knicks hat was für ein mainboard würdet ihr mir für meine CPU und Grafikkarte (habe eine gtx 550 noch hier rumzuliegen und eine 560 TI im PC) empfehlen womit Ozmosis super läuft kann auch etwas teurer sein !

Ist ja noch das alte Sandy Bridge oder die i5 2400 CPU?

mir gefällt das GigaByte GA-Z77X-UD3H, hab schon etwas gutes darüber gelesen, aber brauche so viele PCI Slots eigentlich nicht,

hatte vor so 100 € max. auszugeben, mit 4 oder mehreren USB 3 anschlüssen und SATA 6 GB Anschlüssen denn ganzen rest brauch ich nicht doppelt.

was würdet ihr empfehlen? wenn es sehr gut ist dann könnte ich auch über 100 € ausgeben.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 11. November 2014, 13:33

Keine schlechte Wahl! Das kleine Ding gab es auch mit Thunderbolt-Anschluß als GA-Z77MX-D3H TH, aber beide werden nicht mehr hergestellt.. Man kann eigentlich nie zu viele Slots

haben. Schon die Grafik frisst den zweiten. Noch FireWire oder zusätzliches Netzwerk dran (zb. mit Bluetooth/WLAN für Handoff-Unterstützung) ...

Beitrag von „JahnMitH“ vom 16. November 2014, 15:33

ah, deshalb ist das GA-Z77MX-D3H TH so teuer 🙄

welches Mainboard würdet ihr denn empfehlen?

und werden die PCI Karten mit USB 3.1 Typ c dann auch unterstützt oder sollte ich auf ein Mainboard mit dem Typ C Stecker warten?

und was ist denn die zurzeit günstigste Lösung an Bluetooth 4 und Wifi für Handoff zu gelangen?

und 

MfG JahnMitH